

»... kurzweiliger und unkonventioneller
Bühnenorkan ...«

Parktheater Bensheim, Bergsträßer Anzeiger

»... entführt auf die hoch unterhaltsamen
Wogen der Komödie.«

Stadttheater Landsberg, Der Kreisbote/Münchner Merkur

»... ein Sturm der Bühnenkunst.«

Stadttheater Neuburg an der Donau, Donaukurier

Magisches Drama mit Musik

STURM – Macht, Magie und Menschlichkeit

von William Shakespeare, Neufassung von Joachim Lux

Das Neue Globe Theater bringt mit „Sturm“ eine frische Inszenierung von William Shakespeares Werk auf die Bühne. Diese Produktion basiert auf einer Bearbeitung, die ursprünglich für das Burgtheater Wien entwickelt wurde und feiert die Rückkehr des Neuen Globe Theaters zu seinen elisabethanischen Wurzeln.

Im Zentrum der Handlung steht Prospero, der rechtmäßige Herzog von Mailand, der durch eine Intrige seines Bruders entthront und zusammen mit seiner Tochter Miranda auf eine entlegene Insel verschlagen wird. Dort hat er sich mit magischen Kräften zum Herrscher über den Luftgeist Ariel und die Hexensaat Caliban gemacht. Als ein Schiff, das seine Feinde an Bord hat, in Sicht kommt, ergreift Prospero die Gelegenheit zur Rache. Das Stück entfaltet ein spannendes Drama über Macht, Verrat und die Suche nach Erlösung.

Diese Inszenierung konzentriert sich auf die dynamische Beziehung zwischen Prospero, Ariel und Caliban und nutzt Shakespeares nuancierte Sprache, um ein intensives Theatererlebnis zu schaffen, das sowohl verzaubert als auch zum Mitdenken anregt. Ideal für Gastspielorte, die ihr Publikum mit einem unvergesslichen dramatischen Erlebnis fesseln möchten.



Weitere Infos und
Bühnenanweisung



BUCHBAR: ganze Spielzeit.
AUFFÜHRUNGSDAUER: 1 Std. 25 Min. ohne Pause.
MITWIRKENDE: 3 Schauspieler, 1 Techniker.
HONORAR: 5.600,00 € zzgl. Tantiemen, AVA, GEMA,
Veranstalteranteil, Fahrtkosten und Unterkunft.

Mit Andreas Erfurth, Laurenz Wiegand
und Martin Radecke.
Regie: Kai Frederic Schrickel,
Ausstattung: Hannah Hamburger,
Musik: Rüdiger Krause.



PRESSESTIMMEN

Gerade für junge Zuschauer, die am Dienstagabend zahlreich präsent waren, dürfte dieser kurzweilige und unkonventionelle Bühnenorkan die Tür zum Theater ein Stück weit aufgestoßen respektive noch weiter geöffnet haben. Stürmischer Applaus im Parktheater.

Parktheater Bensheim, Bergsträßer Anzeiger

Das Neue Globe entführt mit seinem „Sturm“ eineinhalb Stunden auf die hoch unterhaltsamen Wogen der Komödie. Aber das Spektakel samt Happy End soll nicht nur den Augenblick ver-süßen, sondern wirken – nachhaltig. Da darf man dann zu den großen Worten wie Liebe, Frieden und Weisheit greifen ... Es geht schließlich um Visionen.

Stadtheater Landsberg, Der Kreisbote/Münchner Merkur

Ein besonders überbordendes Theatererlebnis, es vergehen einem Hören und Sehen, es schwindelt einem geradezu bei dieser überbordenden Spiel- und auch immer wieder Sangeslust der drei Akteure unter der flotten Regie von Kai Frederic Schrickel, die auch wieder mit den unterschiedlichsten Facetten von Männlichkeit spielt.

T-Werk Potsdam, Potsdamer Neueste Nachrichten PNN

Mit nur drei Darstellern wagt das Neue Globe Theater die Inszenierung und entfesselt damit am Freitagabend im Neuburger Stadttheater einen Sturm der Bühnenkunst.

Das Publikum klatscht im ausverkauften Stadttheater minutenlang, teilweise ist Fußgetrappel zu hören. Die Schauspieler haben mit ihrer überbordenden Spielfreude das Stück zu einem Erlebnis gemacht. Sie erwecken Shakespeares Gestalten zum Leben.

Stadtheater Neuburg an der Donau, Donaukurier

Es war ein schönes Bild, das sich dem Publikum gegen Ende der Aufführung bot: Hunderte Seifenblasen stiegen im Inneren des Globe empor. Einige Sekunden lang schwebten sie im Raum, ließen das Scheinwerferlicht in sich spiegeln, um dann wieder zu verschwinden ... Nach viel Applaus zog es das Publikum auf das stimmungsvoll gestaltete Gelände, um dort den Frühsommerabend ausklingen zu lassen. Der ein oder andere hatte dabei die eingängige Melodie aus dem Stück auf den Lippen und pff oder sumnte sie nach. Prosperos Zauber hält an.

Shakespeare Festival im Globe Theater Neuss 2024, Rheinische Post



NEUES GLOBE THEATER · Andreas Erfurth & Kai F. Schrickel
Gutenbergstr. 97 · D-14467 Potsdam
+49 (0)177 323 85 70 · kontakt@NeuesGlobeTheater.de
www.NeuesGlobeTheater.de



Interessengemeinschaft deutschsprachiger
Tournée- und Privattheater

